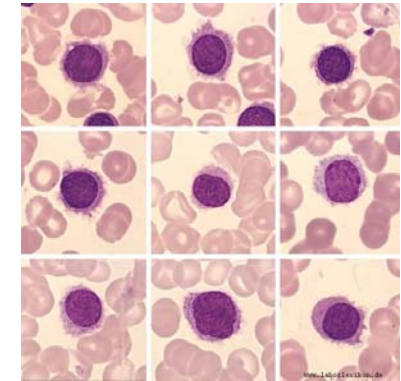


Mit freundlicher Unterstützung der Firmen



14. Gießener Hämatologie Symposium

- Seltene Lymphome -



Veranstaltungsort:
Mathematikum Gießen

Mittwoch, 23. November 2011, 17 Uhr

Leitung:

Prof. Dr. Mathias Rummel
Med. Klinik IV/V, Universitätsklinikum Gießen



Termin:

Mittwoch, 23. November 2011

17:00 Uhr bis 19.30 Uhr

Wissenschaftliche Leitung:

Medizinische Klinik IV/V

Prof. Dr. Mathias Rummel

Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH

Standort Gießen

Organisation der Veranstaltung:

Jürgen Barth, StiL Studienzentrale, Gießen

Tagungsort:

Mathematikum Gießen

Liebigstraße 8 (Nähe Bahnhof)

35390 Gießen, www.mathematikum.de

Anmeldung:

Bitte per Fax, bevorzugt per Email an

Fax: 0641 / 985 42609 oder bei

juergen.barth@innere.med.uni-giessen.de

Informationen:

Herr Jürgen Barth, Tel. 0641 / 985 42603

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Thema des 14. Gießener Hämatologiesymposiums sind drei als
seltener zu bezeichnende Lymphomentitäten.

Die posttransplantations-lymphoproliferative Erkrankung oder
englisch Post-Transplant Lymphoproliferative Disorder (PTLD)
ist eine Lymphomentität, die nach einer Organtransplantation
auftreten kann. Die PTLD ist nach dem Kaposi-Sarkom und
anderen Hautkrebserkrankungen die zweithäufigste
tumorartige Erkrankung nach einer Organtransplantation. Herr
Trappe aus Kiel, der die deutsche Studiengruppe zu den PTLD
leitet, wird uns diese Lymphomentität vorstellen und aktuelle
Behandlungsempfehlungen darlegen.

Tumoren des Lymphgewebes, die im zentralen Nervensystem
auftreten, können in primäre und sekundäre ZNS-Lymphome
eingeteilt werden. Herr Illerhaus aus Freiburg, der zu diesen
Erkrankungen mehrere große klinische Studien initiiert hat,
wird neue Chemotherapiekonzepte und aktuelle Therapie-
algorithmen vorstellen.

Zuletzt wollen wir die Haarzellenleukämie diskutieren. Diese
seltene Erkrankung macht etwa 2 % aller Leukämien aus.
Sie gehört zu den niedrigmalignen B-Zell-Lymphomen und
kann in den meisten Fällen sehr effektiv behandelt werden.

Wir hoffen, dass die Auswahl der Themen und die Redner Ihre
Zustimmung finden und wir Sie am 23. November 2011 in
Gießen im Mathematikum begrüßen können. Auf Ihr Kommen
und gemeinsame Diskussionen freuen wir uns sehr.



Prof. Dr. Mathias Rummel



Dr. Alexander Burchardt

Programm

Mittwoch, 23. November 2011

17:00 Beginn der Veranstaltung
Begrüßung und Einführung

17:15 ZNS-Lymphome
Gerald Illerhaus, Freiburg

18:00 PTLD
Ralf Trappe, Kiel

PAUSE

19:00 Haarzellenleukämie
Mathias Rummel, Gießen

19.30 Ende der Veranstaltung

Anschließend Getränke, kaltes Buffet

Referenten

Priv.-Doz. Dr. Gerald Illerhaus, Freiburg

Priv.-Doz. Dr. Ralf Trappe, Kiel

Prof. Dr. Mathias Rummel, Gießen

Allgemeine Hinweise:

Der Kurs entspricht den Fortbildungsrichtlinien
der Landesärztekammer Hessen.

Die Veranstaltung ist zertifiziert und trägt die
Nummer: I1064958

Für die Teilnahme der Veranstaltung erhalten
Sie Fortbildungspunkte der Kategorie C.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Hinweise zur Anfahrt:

<http://www.mathematikum.de>

Adresse: Liebigstraße 8
35390 Gießen